



Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen

Fachforum Starkregen

am 08.12.2026 in Frankfurt am Main

Kommunen sehen sich aufgrund des Klimawandels häufigerer und intensiverer Starkregeneignisse konfrontiert. Diese stellen sie vor zusätzlichen Herausforderungen, da hiermit Anpassungen an Infrastrukturen und Arbeitsprozessen verbunden sind. Gleichzeitig haben sie eine wichtige Rolle, da sie diese Anpassungen organisieren und steuern können, um Gefahren zu vermeiden und Schäden zu minimieren.

Das Fachforum Starkregen der Klima-Kommunen Hessen bietet Ihnen die Möglichkeit, sich zu Präventions-Maßnahmen zu informieren und darüber zu diskutieren, wie Kommunen das Thema Starkregen angehen.

Am Vormittag geht es um Karten, die die räumliche Betroffenheit in den Kommunen aufzeigen: Welche Karten gibt es und in welchen Fällen nutze ich welche Karten? Was benötige ich zur Erstellung? Wie geht es weiter, sobald Karten vorliegen?

Am Nachmittag stehen konkrete Maßnahmen aus Kommunen im Vordergrund. Sie haben die Möglichkeit, zwei von drei Praxisessions zu besuchen, um verschiedene Ansätze aus den Kommunen kennenzulernen und mit den Referierenden und Teilnehmenden darüber zu diskutieren.

Es folgt ein Vortrag der LEA Fördermittelberatung zur Finanzierung solcher Projekte.

Im Anschluss laden wir Sie ein, bei verschiedenen Thementischen mit den Referierenden des Tages zu themenspezifischen Fragen zu diskutieren. Auch haben Sie dort die Möglichkeit, sich mit Ihren konkreten Fragen, Herausforderungen, aber auch Erfolgen einzubringen.

Tagesordnung

09:30 Uhr	Eintreffen und Netzwerken bei Kaffee & Snacks
10:00 Uhr	Begrüßung und thematische Einführung
10:10 Uhr	Welche Karten gibt es und für welche Zwecke eignen sie sich? • Lukas Wimmer (Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, BKG) • Michaela Stecking (Fachzentrum Klimawandel und Anpassung Hessen, FZK)
11:10 Uhr	Starkregengefahrenkarte – was nun? • Rainer Knott (HessenEnergie GmbH)
12:00 Uhr	Mittagspause
13:00 Uhr	Praxisession Runde 1 (jeweils eine wählbar pro Runde) I. Dezentrale Maßnahmen und Monitoring in Geisenheim, Hochschulstadt Geisenheim (Felix Engelmann, Amt für Bauen und Umwelt) Geisenheim unternimmt verschiedene dezentrale Maßnahmen, damit Wasser bei Starkregen gar nicht erst die Stadt erreicht. Felix Engelmann berichtet über deren Umsetzungen in Kooperation mit der Hochschule Geisenheim und wie er das Thema des ganzjährigen Monitorings angeht. II. Wassersensible Stadtentwicklung zur Klimaanpassung in Offenbach – Erfahrungen mit der Niederschlagswassersatzung und neue Wege in der Zusammenarbeit, Stadt Offenbach am Main (Christina Beyer und Dr. Laura Woltersdorf, Amt für Umwelt und Klima) Wie kann eine Stadt, insbesondere wenn sie stark versiegelt und am wachsen ist, Niederschlag regeln? Welche Möglichkeiten bietet die kommunale Niederschlagswassersatzung – wo liegen ihre Grenzen? Was unternimmt die Stadt Offenbach zur Starkregenvorsorge? Christina Beyer und Dr. Laura Woltersdorf vom Amt für Umwelt und Klima berichten, wie Offenbach wassersensible Stadtentwicklung zur Klimaanpassung umsetzt. III. Von der Förderung in die Maßnahmenumsetzung Hünstetten, Gemeinde Hünstetten (Aron Ernst, Klimaschutzmanagement) Aron Ernst aus Hünstetten berichtet darüber, wie die Gemeinde von der Förderung für Starkregenanalysen über die Priorisierung

von Maßnahmen zur Umsetzung gekommen ist. Er geht zudem darauf ein, welche Maßnahmen als zielführend betrachtet werden und wie diese umgesetzt werden.

13:45 Uhr

Praxisession Runde 2 (jeweils eine wählbar pro Runde)

- I. **Dezentrale Maßnahmen und Monitoring in Geisenheim**, Hochschulstadt Geisenheim (Felix Engelmann, Amt für Bauen und Umwelt)
- II. **Niederschlagswassersatzung Offenbach**, Stadt Offenbach am Main (Cristina Beyer und Dr.-Ing. Jan-Philip Nickel, Amt für Umwelt und Klima) Praktische Erfahrungen mit der Niederschlagswassersatzung)
- III. **Von der Förderung in die Maßnahmenumsetzung Hünstetten**, Gemeinde Hünstetten (Aron Ernst, Klimaschutzmanagement)

Besuch einer zweiten Praxisession. Die Inhalte sind die gleichen, wie in Runde 1.

14:30 Uhr

Fördermöglichkeiten für Ihre Starkregenmaßnahme

- Marlon Wandernoth, LEA Hessen Fördermittelberatung

15:00 Uhr

Kaffeepause

15:30 Uhr

Thementische

- Fachzentrum Klimawandel und Anpassung Hessen
- HessenEnergie GmbH
- LEA Fördermittelberatung
- Stadt Geisenheim
- Stadt Offenbach am Main
- Gemeinde Hünstetten

Diskutieren Sie mit unseren Referierenden die vorgestellten Themen und stellen Sie Ihre individuellen Fragen und Anregungen.

Sie können an so vielen Thementischen teilnehmen, wie sie möchten und auch währenddessen wechseln.

16:25 Uhr

Zusammenfassung und Abschluss der Veranstaltung

16:40 Uhr

ENDE

Anmeldung

Sie haben Interesse? **Dann melden Sie sich über den folgenden Link an:**

<https://events.landesenergieagentur-hessen.de/Fachforum-Starkregen-der-Klima-Kommunen-2026>

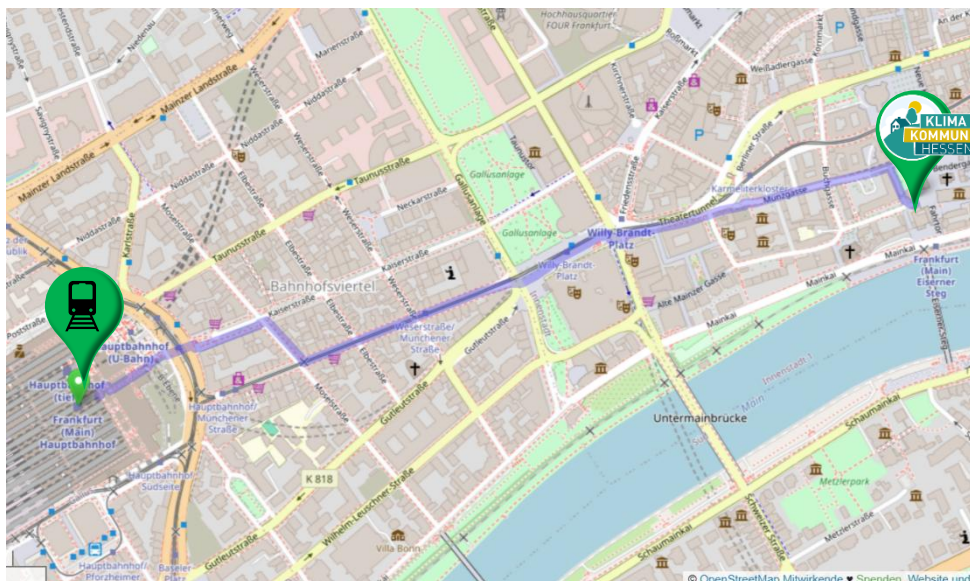
Es handelt sich um ein Angebot des Bündnisses „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“. Diese Veranstaltung ist für Sie als Klima-Kommunen Mitglied **kostenfrei, eine Anmeldung aber erforderlich. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.**

Einwilligung in die Datenverarbeitung und Datenschutzhinweise:

Mit der Anmeldung willigen Sie ein, dass die LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH die von Ihnen angegebenen Daten zum Zweck der Anmeldung und Durchführung der Veranstaltung speichert und verarbeitet. Weiter bestätigen Sie damit, dass Sie darüber informiert wurden, dass Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter info@hessen-agentur.de widerrufen können. Sie bestätigen, dass Sie die Datenschutzhinweise gelesen haben: <https://www.lea-hessen.de/datenschutz>

Veranstaltungsdetails

Veranstalter	LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH
Datum	08.12.2026
Uhrzeit	09:30 Uhr bis ca. 16:40 Uhr
Ort	Evangelische Akademie, Römerberg 9, 60311 Frankfurt



Bahn & Bus:

Ankunft am Hauptbahnhof: Linien U5 oder U4 bis Haltestelle „Dom/Römer“, Linien STR 12 bis Haltestelle „Römer/ Pauluskirche“.

Mit dem Auto:

Parkmöglichkeiten im Parkhaus „Dom Römer“ oder „Hauptwache“, je ca. 300m entfernt.



HESSEN

Die Veranstaltung erfolgt im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU).



Die Veranstaltung wird von der LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH (LEA Hessen) veranstaltet.



Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Fachzentrum Klimawandel und Anpassung (FZK) durchgeführt.

Einwilligung in die Datenverarbeitung und Datenschutzhinweise:

Mit der Anmeldung willigen Sie ein, dass die LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH die von Ihnen angegebenen Daten zum Zweck der Anmeldung und Durchführung der Veranstaltung speichert und verarbeitet. Weiter bestätigen Sie damit, dass Sie darüber informiert wurden, dass Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter info@hessen-agentur.de widerrufen können. Sie bestätigen, dass Sie die Datenschutzhinweise gelesen haben: <https://www.lea-hessen.de/datenschutz>.